

Stipendienschwerpunkt

Umweltethik der Deutschen Bundesstiftung Umwelt

Die DBU fördert ab dem Jahr 2008 in einem Stipendienschwerpunkt Promotionsvorhaben im Bereich der angewandten Umweltethik.

Der Schwerpunkt orientiert sich an folgenden Fragestellungen:

1. Theoretische Hintergründe, konzeptionelle Weiterentwicklung und Umsetzung von Nachhaltigkeitsstrategien in zentralen Handlungsfeldern der Umweltpolitik
2. Nachhaltige Nutzung und gerechte Verteilung natürlicher Ressourcen
3. Zukunftsverantwortung und Schutz der kreatürlichen Mitwelt.

Gefördert werden Promotionsvorhaben aus unterschiedlichen Fachdisziplinen, die in den genannten Themenbereichen praxisrelevante Erkenntnisse versprechen.

Beispielhafte laufende Vorhaben können unter <http://www.dbu.de/735.html> eingesehen werden.

Allgemeine Informationen

- Beginn des Stipendienschwerpunkt Umweltethik: 01.01.2008
- Vergabe von insgesamt 10-15 Promotionsstipendien
- maximale Förderlaufzeit: 36 Monate
- Bewerbungstermine: 15.02. und 15.08.2008
- Bewerbungsvoraussetzungen unter <http://www.dbu.de/561.html>
- weitere Informationen unter <http://www.dbu.de/stipendien>



Die UMWELTETHIK – ein Zweig der angewandten Ethik – befasst sich mit dem moralisch verantwortbaren Umgang mit der außermenschlichen Natur und begründet diesbezüglich Werte, Normen und Handlungsregeln.

Kontakt

Formelle Frage zur Antragstellung:

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Dr. Nicole Redeker-Freyer
Tel. +49 541|9633-302
n.freyer@dbu.de

Fachliche Fragen zur Antragstellung:

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Christian Bartolomäus
Tel. +49 3834|864138
bartolom@uni-greifswald.de